

August 2013

waterfront - developments

Liebe Freundinnen und Freunde der HCU,

mit dieser Ausgabe erhalten Sie den zweiten „waterfront – DEVELOPMENTS“. Der Newsletter des neuen Fördervereins wird von jetzt an regelmäßig einmal im Quartal erscheinen, um Sie über neue Projekte, Veranstaltungen und Entwicklungen bei waterfront e.V. und an der HCU zu informieren. Bei Rückfragen oder Themenvorschlägen können Sie sich jederzeit gerne an uns wenden unter: info@waterfront-hcu.de oder unter 040 / 428 27 -2730.

Und nun viel Spaß bei der Lektüre!

News von waterfront e.V.

Nachdem alle juristischen Angelegenheiten, u.a. die Eintragung ins Vereinsregister, erfolgreich geregelt worden sind, wurde nun ein besonderes Augenmerk auf die Einrichtung einer professionellen Finanzbuchhaltung gelegt. Denn nur wenn alle Grundstrukturen stehen, steht der Verein bei stabilem Wachstum auch längerfristig auf festen Füßen.

waterfront e.V. hat außerdem zur ersten Veranstaltung exklusiv für Vereinsmitglieder eingeladen: Am 30. September 2013 um 16.30 Uhr führt Herr Dr.-Ing. Pelka, Präsident der HCU und Vorstandsvorsitzender von waterfront e.V., persönlich durch den Neubau der Hafencity Universität. Im Anschluss an die Führung wird es bei einem Sektempfang die Gelegenheit zum gegenseitigen Kennenlernen geben. Um Anmeldung mit der Ihnen zugewandten Rückmeldekarte oder per Email wird herzlich gebeten.

Veranstaltungen und Projekte der HCU

Vorschau:

SPECIFICS: ECLAS Konferenz Hamburg 22.-25. September 2013

Die originäre Aufgabe der Landschaftsarchitektur ist es, das Spezifische eines Ortes aufzudecken und ihn daraus zu entwickeln. SPECIFICS betont die qualitativen Differenzen und lädt ein, sich in Anbetracht globaler Entwicklungen auf diese Qualitäten zu konzentrieren und über spezifische Strategien in Forschung und Lehre zu diskutieren.

Die Hafencity Universität Hamburg ist 2013 Gastgeberin für die ECLAS-Konferenz. ECLAS - European Council of Landscape Architecture Schools - ist das Netzwerk der europäischen Universitäten und Hochschulen für Landschaftsarchitektur. Das Arbeitsgebiet Landschaftsarchitektur von Prof. Christiane Sörensen initiiert und kuratiert die Konferenz.

specifics

Unter dem Titel „SPECIFICS“ widmet die Tagung sich aktuellen Themen, wie: Nature happend yesterday, Who owns the landscape? Landscape and Structures, Best Practice Landscape Architecture und Event and Conversion. Bisher wurden Beiträge aus ca. 35 Ländern eingereicht, die auf der Konferenz vorgestellt werden. Die Auswahl renommierter Keynote-Speaker wie Sigal Bar-Nir (Kuratorin, Batyam Landscape Biennale, Israel), Bruno Baur (Naturschutzbiologie, Universität Basel), James Benning (Regisseur, USA), Elke Krasny (Kulturtheoretikerin, Wien) und Günther Vogt (Zürich) spiegeln die Rolle der Landschaftsarchitektur an den Schnittstellen zur Kunst und Wissenschaft wider. Die Konferenz verspricht einen anspruchsvollen Diskurs, welcher den derzeitigen Stand der Forschung in einem weltweiten Kontext sichtbar machen wird. Die Anmeldung findet online über www.eclas2013.de statt.

Rückblick:

„HCU goes IBA“ – Jahresausstellung 2013 in der „Universität der Nachbarschaften“ in Wilhelmsburg



Foto: Peter Sitt

Den gesamten Juni über präsentierte die HCU ihre Forschungsfelder und studentischen Projekte in ihrer Jahresausstellung.

Die internationale Bauausstellung Hamburg lockt in diesem Jahr mit über 70 innovativen Bauprojekten tausende Besucher an. Für eine Universität für Baukunst und Metropolentwicklung lag es da nah, ihre Jahresausstellung ebenfalls nach Wilhelmsburg zu verlegen und ihre Themen einer interessierten Öffentlichkeit zu präsentieren.

Mit Video-Installationen, einer Ausstellung und regelmäßigen Diskussionsrunden informierte die HCU über ihre Tätigkeiten und lud zum Dialog ein.

Ein spannendes räumliches Umfeld für die Ausstellung bot die „Universität der Nachbarschaften“, ein Gemeinschaftsprojekt der HCU, der IBA Hamburg und der Internationalen Kulturfabrik Kampnagel. Das Gebäude des ehemaligen Gesundheitsamts ist heute Arbeits- und Veranstaltungsort für Studierende der HCU. Dort können die Studierenden in der Vorlesungszeit mit ihren Professorinnen und Professoren Bau-Projekte praktisch umsetzen und in den Räumlichkeiten durch gemeinsame Kochabende und Diskussionsrunden miteinander sowie mit den Anwohnern in den Dialog treten. Mit dem bereits fünf Jahre laufenden Projekt hat die HCU einen Ort der Kreativität, des Ausprobierens und des Miteinanders geschaffen.

Weitere Informationen zur Universität der Nachbarschaften finden Sie unter:

www.udn.hcu-hamburg.de

Wettbewerbserfolge der HCU

HCU gewinnt Alster-Cup der Hamburger Hochschulen – 13. Segelregatta der Präsidien

Am 27. Juni 2013 fand auf der Hamburger Außenalster die 13. Segelregatta der Präsidien statt. Das Team um den Präsidenten Dr.-Ing. Walter Pelka legte ein souveränes Rennen hin und stand nach fünf Runden als Sieger des Alster-Cups fest.

Knapp 100 Seglerinnen und Seglern aus neun Hamburger Hochschulen hatten an der Regatta teilgenommen. Bei April-Temperaturen um die 15 Grad und böigem Wind der Stärke 4/5 ging die HafenCity Universität mit einem zehnköpfigen Team an den Start – erstmals mit allen vier Mitgliedern des Präsidiums. Damit setzte die HCU bereits vor Beginn der

Regatta ein Zeichen, denn der Wettkampfmodus schreibt lediglich vor, dass in dem zehnköpfigen Team ein Präsidiumsmitglied vertreten sein muss.



Foto: Anke König

Gesegelt wurden fünf Bahndreiecke, wobei zwischen jeder Runde die zweiköpfige Boots-Crew ausgetauscht werden musste. Während die HCU-Segler fast die gesamte Zeit in Führung lagen, wurde es am Ende noch einmal spannend, als die HCU-Jolle gerammt wurde und die Hochschule für Angewandte Wissenschaften (HAW) kurzzeitig aufholen konnte. Doch der verdiente Sieg des HCU-Teams war nicht mehr zu verhindern.

Der sportliche Erfolg der HCU konnte anschließend bei einem umfangreichen Grillbuffet des Studierendenwerks und guter Stimmung gefeiert werden. Mit Können, sportlichem Ehrgeiz und einer großen Menge Spaß brachte das Team den begehrten Alster-Cup Pokal an die HCU!

Neben sportlichen konnten außerdem zwei beachtliche fachliche Erfolge gefeiert werden:

Bei der **Concrete Design Competition 2012/13** gehörten zwei Architektur-Studierende der HCU zu den Preisträgern.

Bei der Competition handelt es sich um einen **internationalen Studierendenwettbewerb zum Baustoff Beton**. Der Wettbewerb für Studierende der Fachbereiche Architektur, des Bauingenieurwesens und gestalterischer Studiengänge drehte sich in diesem Jahr um das Thema „next:housing“ und die Frage, wie das Wohnen in der Zukunft aussehen wird.

Als erster Preisträger wurde das Projekt „Parkhaus“ von Andres Alexander und Christian Weisen von der TU Kaiserslauten ausgezeichnet. Drei weitere Teams wurden zudem als gleichrangige Preisträger gekürt: Katharina Honkom und Marieke Behne von der HafenCity Universität konnten sich somit auch über ein Preisgeld von 1000 Euro freuen. Ihr Projekt „Neues Intro für altes Stück“ stellt eine Auseinandersetzung mit vorhandenen baulichen und baukulturellen Werten in den Mittelpunkt. Dafür wählten die HCU-Studentinnen den ehe-



Foto: Benedikt Crone

maligen Quarantänestall im Hamburger Karolinenviertel. Der Bestand wurde hinsichtlich seiner Relevanz für das Stadtbild untersucht und seine ästhetische und kulturelle Bedeutung in die Zukunft transformiert.

Weitere Informationen zu den Preisträgern und zum Wettbewerb 2013/14:

www.concretedesigncompetition.de

Außerdem waren Studierende der HCU im **Xella Studentenwettbewerb 2012/2013** erfolgreich, dessen diesjähriges Motto „**Am Rand der Mitte. Leibniz Salon Hannover**“ lautete.

Ziel des Wettbewerbs – der in Zusammenarbeit mit dem Institut für Entwerfen und Gebäudelehre der Leibniz Universität Hannover ausgerichtet wird – ist es, Studierende des Fachs Architektur zu unterstützen und einen Brückenschlag zwischen Studium und Praxis herzustellen.

Der diesjährige Wettbewerb griff einen zentralen Ort in Hannover auf: Ein öffentlicher Raum, der sich spürbar im Übergang von der mittelalterlichen Stadt zur barocken Stadterweiterung befindet. Dieser Standort ist im aktuellen Entwicklungsplan Hannover 2020+ als ein mögliches Bau-

feld eingestuft. Mit dem Leibniz Salon sollte ein universelles Wissenszentrum für Veranstaltungen und Forschung entwickelt werden, das diesen öffentlichen Ort mit einem Thema besetzt und die Gedankenwelt des Philosophen Gottfried Wilhelm Leibniz sowie die Salon-Kultur des 18. Jahrhunderts aufgreift.

Zum zweiten Mal in der langen Wettbewerbsgeschichte wurden zwei erste Preise durch die Jury vergeben: Sofia Ceylan und Leonie Otten von der TU Berlin sowie Andrey Klymenko, Fabian Matuschka und Fabian Scholtz von der UdK Berlin wurden als gleichwertige Sieger des Wettbewerbs gekürt. Die HCU-Studierenden Elnaz Ardeshiri Anari und Darin Titov konnten sich über den Ankauf ihres Entwurfsprojektes freuen.

Pressemitteilungen der HCU

03.07.2013

Prof. Klaus Sill gewinnt **Hamburger Lehrpreis 2013**

10.06.2013

HCU im **Gleichstellungs-Ranking** in der Spitzengruppe

29.05.2013

Einladung zur Eröffnung der **Ausstellung „HCU goes IBA“** in Wilhelmsburg

Ausführliche Pressemeldungen finden Sie unter:

www.hcu-hamburg.de/t/presse/presse/pressemeldungen

HCU im Spiegel der Medien (Auswahl)

Alle Beiträge sind mit den entsprechenden Online-Medien verlinkt.

Architektur und Soziologie: Die Vielfalt ist faszinierend

Interview mit Dr. Walter Pelka, Präsident der HafenCity Universität Hamburg

Harburger Anzeigen und Nachrichten, 02.07.2013

Die Rathauspassage soll ans Licht kommen

Architekturstudenten präsentieren heute spektakuläre Pläne für die Neugestaltung des sozialen Projekts. Besucher können über Entwürfe abstimmen.

Hamburger Abendblatt, 13.06.2013

Ideen für ein Hamburg von morgen Experten diskutieren über Aufgaben von Stadtplanung, ihre Chancen und Perspektiven für Hamburg

... Mit Julian Petrin diskutieren der Architekt Volkwin Marg und der Städteforscher Dieter Läßle...
Hamburger Abendblatt, 12.06.2013

HafenCity Universität

Stadtplanung in Hamburg per Internet-Spiel

Dozent der HafenCity Universität stellt vor, wie Anwohner ihr Viertel mitentwickeln können. Los geht es im Oberhafenquartier.

Hamburger Abendblatt, 04.06.2013

Experten loben Vertrag zur Elbphilharmonie

... Reinhold Johrendt von der HafenCity Universität unterstützte die Neuordnung „uneingeschränkt“, wies aber auf die Bedenken seines Kollegen Professor Uwe Stephenson hin, dass es keine Garantie dafür gebe ...

Welt, 01.06.2013

Stadtbahn wird kommen

Dieter Läßle, Professor für Stadtökonomie und Internationale Stadtforschung an der HafenCity Universität: Wir stehen vor einer tief greifenden Trendwende bei der Mobilität in der Stadt...

Hamburger Abendblatt, 01.06.2013

Vernachlässigte Elbinsel

„IBA - und jetzt?“ heißt die Veranstaltung der taz.nord zu den Folgen der Internationalen Bauausstellung auf der Hamburger Elbinsel Wilhelmsburg. Es diskutieren: Ingrid Breckner, Stadt- und Regionalsoziologin, Hafencity-Universität, ...

Taz, 25.05.2013

Lebensmitteleinkauf

Die Nähe der Einkaufsstätte ist am wichtigsten

In der Studie „Qualifizierte Nahversorgung im Lebensmitteleinzelhandel“ kommen die Hafencity Universität und die Universität Regensburg zu dem Ergebnis: Menschen kaufen in dem Supermarkt ein, der am nächsten liegt.

Download der Studie

Immobilienzeitung, 09.05.2013

Den vollständigen HCU-Pressespiegel finden Sie auf der Website der HCU-Transferstelle Lehre-Forschung-Praxis

www.bluebox-hcu.de

Neue Mitglieder

Wir freuen uns über folgende neue Mitglieder bei waterfront e.V.:

Personen

Prof. Dr.-Ing. Jörg Knieling

Prof. Dr.-Ing. Thomas Krüger

Institutionen

BDB Bund Deutscher Baumeister, Architekten und Ingenieure e.V., Landesverband Hamburg

Hamburger Hochbahn AG

hörter + trautmann, Architekten GbR

Friedrich Vorwerk KG (GmbH & Co.)

Impressum

waterfront e.V. –

der Förderverein der HafenCity Universität Hamburg

c/o HafenCity Universität Hamburg,
Großer Grasbrook 9, 20457 Hamburg

www.waterfont-hcu.de